

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote stieg im Dezember 2013 auf 2,8%

Solothurn, 10. Januar 2014 – Im Dezember 2013 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 242 auf 3'998 (Vormonat 3'756) Personen. Die Arbeitslosenquote stieg von 2,6% auf 2,8% (CH: bei 3,5%). Die Zahl der Stellensuchenden lag bei 6'195 (Vormonat 6'064) und war damit um 131 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote stieg von 4,2% auf 4,3% (CH: bei 4,8%). Der Anstieg ist auf saisonale Effekte zurückzuführen. Im 2013 waren im Durchschnitt 6'077 Stellensuchende und 3'884 Arbeitslose registriert. Dies entspricht einer Quote von 4,2% bzw. 2,7%. Im Vorjahr lag die Quote bei 3,9% bzw. 2,4% bei durchschnittlich 5'608 Stellensuchende bzw. 3'506 Arbeitslosen.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stieg von 4,1% auf 4,2%. Die Region zählte Ende Dezember 2'165 Stellensuchende, 32 Personen mehr als im Vormonat. In der Region Grenchen legte die Quote von 6,1% auf 6,2% zu. Dies waren 14 Personen mehr. Die Quote im Schwarzbubenland erhöhte sich von 2,7% auf 2,8%, dies waren drei Stellensuchende mehr. Mit 64 Personen mehr schloss die Region Olten den Monat Dezember ab, die Quote stieg von 4,5% auf 4,6%. In der Region Thal legte die Quote um 0,3 Prozentpunkte zu und steht neu bei 4,1%. Dies sind 18 Stellensuchende mehr.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'502 (Vormonat 3'323) Männer als stellensuchend registriert, 179 Personen mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'458 Männer. 2'693 Frauen (Vormonat 2'741) waren im Dezember 2013 auf Stellensuche. Dies entspricht einer Abnahme von 48 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'852 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 43,5% (Vorjahresmonat 45,2%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'388 auf 3'450 Personen zu. Ende Dezember 2013 waren 2'745 Ausländer (Vormonat 2'676) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil erhöhte sich gegenüber dem Vormonat von 44,1% auf 44,3% (Vorjahresmonat 43,2%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden sank um 19 Personen von 330 auf 311 Personen, womit sich die Quote von 4,2% auf 3,9% reduzierte. Die Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen zählte zehn Stellensuchende mehr, womit die Quote von 5,3% auf 5,4% stieg. Die Quote der 25- bis 29-jährigen kletterte von 6,3% auf 6,6%. Jene der 30- bis 39-jährigen erhöhte sich von 5,0% auf 5,1%. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen verharrte bei 3,3% und zählte neun Stellensuchende mehr. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen stieg die Quote von 3,8% auf 3,9%. In der Gruppe der über 60-jährigen waren zwei Stellensuchende weniger, womit die Quote bei 3,6% verharrte.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Oktober 2013 haben 98 Personen (Vormonat 69 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 66 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 911 auf 765 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 741 auf 638 Personen ab. Ende Monat waren 195 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'177 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'244) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden verringerte sich von 20,5% auf 19,0%.

Wir legen Wert auf die Feststellung, dass die Zahl der Stellensuchenden im Dezember im Kanton Solothurn 6'195 betrug und nicht, wie irrtümlich in einer Kolumne der Nordwestschweiz vom 28.12.2013 erwähnt, bei über 20'000 lag.

Hinweis: Die Quote wird auf der Basis der Erwerbspersonen aus der Volkszählung 2010 berechnet.
--